



Kultur- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Soziologisches Seminar

INTERNATIONALE UND INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG

Semantische Traditionen der Liebe und Ausdifferenzierung der Intimität. Divergenz und Konvergenz im Kulturvergleich.



7. UND 8. OKTOBER 2011

UNIVERSITÄT LUZERN, FROHBURGSTRASSE 3, LUZERN

FREITAG, 7. OKTOBER 2011

9.30 Uhr Begrüssung

Theorie der Liebe und Intimität in der Weltgesellschaft

9.45 Uhr *Rudolf Stichweh (Luzern)*
Intimbeziehungen als globales Funktionssystem

10.30 Uhr *Jean Clam (Paris)*
Was heisst <Sex haben>?

11.15 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr *Joachim Fischer (Dresden)*
Dritte in Liebesdyaden. Zur Sozialtheorie dreifacher Kontingenz

12.15 Uhr *Frauke A. Kurbacher (Berlin/Wuppertal)*
Haltungswechsel – Zur Interpersonalität und Interkulturalität des philosophischen Liebesbegriffs

13.00 Uhr Mittagspause

Divergenz und Konvergenz im Kulturvergleich

14.15 Uhr *Takemitsu Morikawa (Luzern)*
Konkurrierende Semantiken. Gepflegte Semantik der Liebe und Rezeption der westlichen Liebessemantiken im Japan zur Zeit der Industrialisierung

15.00 Uhr *Meiyao Wu (National Kaohsiung Normal University in Taiwan)*
The Transformation of the Love Semantics in Modern China, 1898–1948

15.45 Uhr *Anett Dippner (Berlin)*
Geld oder Liebe? Neue Liebessemantiken in China seit der Reformzeit.

16.30 Uhr Kaffeepause

16.45 Uhr *Bernhard Fuchs (Wien)*
Bollywood und Liebe im Kulturtransfer: Die Lokalisierung von Liebeskonzepten durch literarische Transformation

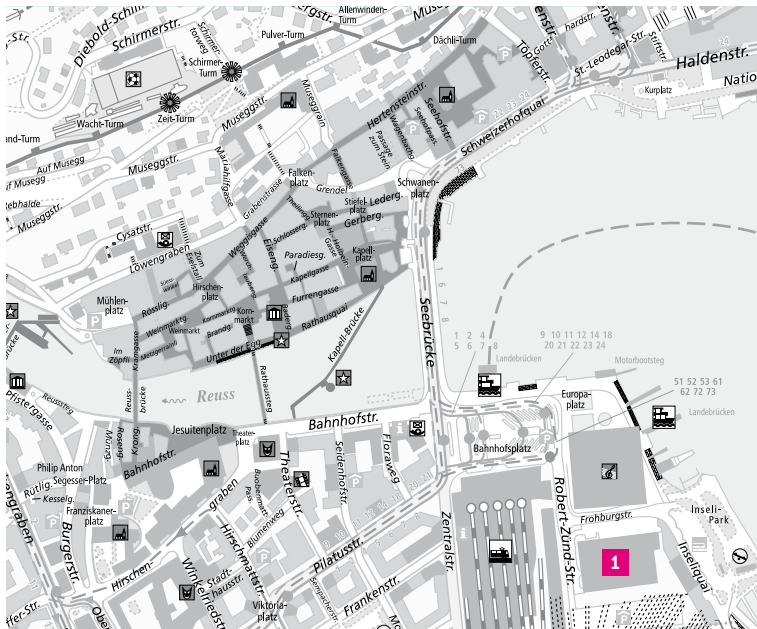
17.30 Uhr *Stephanie Bethmann (Freiburg i. Br.)*
Ambivalenzen der Dyade in globaler Perspektive: Das Selbst und das Aussen in der empirischen Rekonstruktion von Liebessemantiken.

18.15 Uhr *Andreas Pflichtsch (Berlin)*
<Das eigentliche Schlachtfeld zwischen Moderne und uns Arabern>. Liebe und Gesellschaft bei Rashid al-Daif

20.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

SAMSTAG, 8. OKTOBER 2011

- 9.00 Uhr *Niels Werber (Siegen)*
<Ob das Liebe war?> Zur Frage des Endes einer Semantik
- 9.45 Uhr *Kirsten Dickhaut (Giessen)*
Liebe als Darstellung – zur Narrativität affektiver Bezüglichkeit in der französischen und italienischen Literatur der Frühen Neuzeit
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 10.45 Uhr *Karoline Boehm (Wien)*
Undoing Couple? Intimsphären und ihre Aushandlung in polyamoren Beziehungen in Wien.
- 11.30 Uhr *Sylka Scholz (Dresden)*
Liebe in Ehe- und Beziehungsratgebern. Ein ost-west-deutscher Vergleich von den 1950er Jahren bis zur Gegenwart.
- 12.15 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr *Alexander Schmidl (Salzburg)*
<Liebe ist, wenn's matcht>. Über die Rationalität des Kennenlernens und den Zauber der Liebe im kulturellen Kontext.
- 14.15 Uhr *Edgar Roberto Kirchof (Universidade Luterna do Brasil)*
Die Semantik der Liebe in der MPB (Música Popular Brasileira) bei Chico Buarque de Hollanda
- 15.00 Uhr *Fehmi Akalin (Frankfurt/M.)*
Neuromancer – zum Verhältnis von Liebe als Kulturmuster und Liebe als soziale Praxis am Beispiel des neuen US-amerikanischen Liebesfilms.
- 15.45 Uhr Abschlussdiskussion



Information

Universität Luzern
Kultur- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Soziologisches Seminar
Herr Dr. rer. pol. Takemitsu Morikawa
Hirschengraben 31
6000 Luzern 7
T +41 41 229 57 32
takemitsu.morikawa@unilu.ch

Ab 8. August 2011
Frohburgstrasse 3
6002 Luzern

Veranstaltungsort

1 Universität Luzern
Frohburgstrasse 3
6002 Luzern

Die Tagungsgebühr für Zuhörer beträgt 20 CHF (10 CHF für Studierende).
In der Tagungsgebühr enthalten sind die Konferenzteilnahme und die Tagungsmappe.

Unser herzlicher Dank gilt dem Schweizerischen Nationalfonds, der Sektion <Kultursoziologie> der deutschen Gesellschaft für Soziologie und der Kommission der Universität Luzern für die grosszügige finanzielle Unterstützung.